Inhaltsverzeichnis

A. Kultur, Kunst und Wirtschaft

I.	Das Analysefeld	19
	1. Die ökonomische Beschäftigung mit Kunst - ein anspruchsvolles Vorhaben	19
	2. Die grundlegenden Annahmen der Untersuchung: Merkmale der Kunst	23
	3. Interdependenzen zwischen Kunst und Wirtschaft	26
II.	Wirtschaftliche und kulturelle Verflechtungen - das Beispiel des Buchhandels 1800 bis 1990	28
	1. Die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts	28
	2. Von der Märzrevolution 1848 bis zum Zweiten Weltkrieg	32
	3. Die Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg	35
III.	Der Aufbau der Arbeit: Die ökonomische Analyse kultureller Aktivitäten im Bereich der Kunst und deren regionale Aspekte ..	38

B. Ökonomische Analyse der Kunstnachfrage und des Kunstangebotes

I.	Tour d'horizon: Funktionalisierung der Kunst als ökonomischer Ansatzpunkt	42
II.	Funktionen der Kunst und Kultur für Unternehmen und Haushalte	46

1.	Die Nutzung durch Unternehmen - Kunst in der Produktionsfunktion	46
a)	Potentielle Nutzungsmöglichkeiten von Kunst durch Unternehmen	46
b)	Verflechtungsbeziehungen mit der 'Kunstwirtschaft'	49
c)	Verflechtungen mit sektorfremden Unternehmen	55
d)	Indirekte Verflechtungsbeziehungen mit dem Kunstsektor: Multiplikatorwirkungen	60
2.	Der Nutzen der Haushalte - Eigenschaften des Konsumgutes Kunst	65
a)	Die Verwendung des ökonomischen Konzeptes der Nutzenfunktion	65
b)	Die Freizeitscheidung als Determinante der Kunstnachfrage	68
c)	Die Ausbildung spezifischer Konsumfähigkeiten als notwendige Voraussetzung der Kunstnachfrage	73
d)	Demonstrativer kultureller Konsum als Nachfragemotiv	78
e)	Die Folgen von Unsicherheit über den Konsumnutzen des Gutes Kunst	81
f)	Weitere Nachfragespezifika: "Endowment-Effekt" und Mäzenatentum	86
III.	Funktionsweisen des Kunstmarktes	88
1.	Produktions- und Nutzeninterdependenzen von Kunstaktivitäten	88
a)	Wirkung externer Effekte auf das Allokationsergebnis	88
b)	Nachfrage nach Nutzungsmöglichkeiten und nach dem Existenzwert	92
c)	Nachfrage zukünftiger Generationen	96
d)	Bedeutung des Bildungswertes und Kreativitätswertes für die Nutzenfunktionen der Haushalte	99
e)	Research-Funktion: Kreativitätswert der Kunst für Unternehmen	100
f)	Kunst als Investition in den institutionellen und gesellschaftlichen Rahmen	101
g)	Räumlicher Distinktions- und Integrationswert der Kunst	103
h)	Negative externe Effekte	105
2.	Angebotsspezifika auf dem Kunstmarkt unter Berücksichtigung der Produktionstechnologie von Künstlern und Kultur-Unternehmen	105
a)	Das Modell ungleichgewichtigen Wachstums von Baumol	105
b)	Sinkende Durchschnittskosten als Folge von Unteilbarkeiten	109

c) Verbundene Produktions- und Konsumtionsentscheidung der Künstler	113
d) Weitere Besonderheiten der Kunstunternehmen	113

IV. Funktionen der Kunst - Funktionsweisen des Kunstmarktes: das Arbeitsergebnis	117
---	-----

**C. Die räumliche Verteilung kultureller Aktivitäten
im Bereich der Kunst**

I. Kunst und Kultur als Bestandteil der Infrastruktur	119
1. Kulturelle Aktivitäten und Raum - ein Überblick	119
2. Die Rolle des Infrastrukturbegriffes in der räumlichen Analyse ...	120
a) Der Begriff der Infrastruktur	120
b) Eigenschaften der Infrastruktur	124
c) Der Beitrag der Infrastruktur zu räumlichen Entwicklungsdivergenzen	128
d) Empirische Befunde zur Bedeutung der Infrastruktur	133
3. Kulturelle Infrastruktur als Bestandteil der Infrastrukturausstattung .	136
a) Die Stellung kultureller Infrastruktur im Vergleich zur 'normalen' Infrastruktur	136
b) Infrastrukturelle Voraussetzungen und Einrichtungen der unterschiedlichen Kunstsparten	139
c) Der Beitrag kultureller Infrastruktur zur gesamten Infrastruktur- ausstattung und deren Nutzung	154
4. Bestimmungsgründe von Zentralitätserfordernissen und Dezentralisierungsmöglichkeiten kultureller Infrastruktur	156
a) Die Bedeutung der Zentralität für die Infrastrukturausstattung ..	156
b) Zentralitätserfordernisse kultureller Infrastruktur	160
II. Optimale und suboptimale räumliche Verteilung kultureller Aktivitäten im Bereich der Kunst	165
1. Beurteilung der räumlichen Allokation kultureller Aktivitäten	165
a) Optimale räumliche Allokation der Infrastruktur	165
b) Ursachen für Abweichungen von dieser optimalen Allokation ..	168

c) Bildung von kulturellen Wachstumspolen und Entleerungs- räumen	170
2. Zielvorgaben für die regionale Verteilung der kulturellen Infra- struktur	172
a) Gesellschaftlich (definierbare) regionalpolitische und stadtpolitische Ziele	172
b) Entstehung und Durchsetzung politischer Ziele im politischen Prozeß	176
III. Fazit: Erklärungsmuster der Verteilung kultureller Infrastruktur	181

D. Ein Beispiel kultureller Infrastrukturpolitik und dessen Bewertung

I. Analyse einer realen räumlichen Entwicklung und der Aus- stattung mit kultureller Infrastruktur - die Herangehensweise	183
II. Stilisierte räumliche Entwicklung unter Berücksichtigung der Verteilung der kulturellen Infrastruktur	184
1. Kulturelles Leben vor der Industrialisierung	184
2. Entwicklungsmuster im 19. Jahrhundert	186
3. Räumliche und kulturelle Entwicklung im Zeichen der Tertiarisierung	188
III. Die regionale Ausstattung mit kultureller Infrastruktur am Beispiel Bayerns	191
1. Kulturpolitik in Bayern unter Beachtung deren Raumrelevanz	191
2. Verteilung ausgewählter materieller kultureller Infrastruktur	196
a) Auswahl der untersuchten Merkmale	196
b) Darstellende Kunst: Öffentliche Theater, Gast- und Festspiele	198
c) Musik: Professionelle Orchester	206
d) Bildende Kunst: Kunstmuseen	210
e) Literatur: Öffentliche Bibliotheken	212
IV. Bewertung der kulturellen Infrastrukturausstattung in Bayern	213

**E. Ausblick und Gesamtsicht: Möglichkeiten der Korrektur
der Verteilung kultureller Infrastruktur
und die Beschränkungen ökonomischer Sichtweisen**

I.	Möglichkeiten der Instrumentalisierung kultureller Aktivitäten in der Wirtschafts- und Regionalpolitik	219
II.	Konzeptionen der Kulturpolitik zur Unterstützung regionalpolitischer Ziele	220
	1. Aufbau und Entwurf einer kulturpolitischen Konzeption	220
	2. Elemente einer kulturpolitischen Konzeption	223
	3. Die Ausgestaltung kulturpolitischer Konzeptionen anhand dreier Fallbeispiele	226
III.	Der ökonomische Beitrag zur Diskussion über staatliche Kunstförderung	230
	Anhang	234
I.	Datenmaterial über den deutschen Buchhandel und die langfristige wirtschaftliche Entwicklung	234
	1. Herkunft und Qualität des Datenmaterials über den deutschen Buchhandel und der wirtschaftlichen Entwicklung ab dem 19. Jahrhundert	234
	2. Daten der industriellen und kulturellen Entwicklung 1800 - 1990 ..	236
II.	Regionale Verteilung von Kultureinrichtungen	239
	1. Bühnenspieltätigkeit von eigenem Ensemble am Ort oder von fremden Ensembles in den Spieljahren 1991/92 und 1992/1993 ...	239
	2. Festspiele in Bayern mit mindestens 25 Vorstellungen in den Spieljahren 1991/ 1992 und 1992/1993	240
	3. Anmerkungen zu Abbildung D-3	241
	4. Museen in Bayern, die Kunst ausstellen	242
III.	Erläuterung zur Punktevergabe bei Tabelle D-5, S. 215	247
	Literaturverzeichnis	249

Tabellenverzeichnis

Tabelle A-1:	Neuerscheinungen des Buchhandels und Steinkohle- erzeugung 1820 - 1850	32
Tabelle B-1:	Verflechtungsbeziehungen zwischen Künstlern und Produzenten unterschiedlicher Stufungen	48
Tabelle B-2:	Vor- und nachgelagerte Sektoren künstlerischer Produktion	50
Tabelle B-3:	Bruttowertschöpfung und Erwerbstätige dem Kunstsektor vorgelagerter Sektoren	51
Tabelle B-4:	Steuerbarer Umsatz und Erwerbstätige dem Kunstsektor nachgelagerter Sektoren	51
Tabelle B-5:	Wirtschaftliche Bedeutung des Musikbereiches in Deutschland 1986	54
Tabelle B-6:	Ergebnisse ausgewählter Umwegrentabilitätsstudien	63
Tabelle B-7:	Zeitaufteilung und -verwendung privater Haushalte	72
Tabelle B-8:	Zeitverwendung in der Bundesrepublik Deutschland, 1950 und 2010	72
Tabelle B-9:	Potentielle externe Effekte des Kunstsektors	92
Tabelle B-10:	Produktivitätsentwicklung in verschiedenen Sektoren	108
Tabelle C-1:	Beispielhafte Zuordnung konkreter Infrastruktur- erfordernisse zu staatlich übernommenen Aufgaben	123
Tabelle C-2:	Infrastrukturelle Voraussetzungen der darstellenden Kunst	142
Tabelle C-3:	Infrastrukturelle Voraussetzungen des Musikkonsums	146
Tabelle C-4:	Infrastrukturelle Voraussetzungen kultureller Aktivitäten bildender Kunst	149
Tabelle C-5:	Infrastrukturelle Voraussetzungen der Literatur	153
Tabelle C-6:	Zentralitätserfordernisse der Infrastrukturausstattung unterschiedlicher Kunstsparten	164

Tabelle D-1:	Kulturpolitische finanzielle Aufwendungen von Bund, Länder und Gemeinden 1991	193
Tabelle D-2:	Zuweisungen und Zuschüsse an die öffentlichen Theaterunternehmen (Spielzeit 1991/1992)	201
Tabelle D-3:	Neuinszenierte Schauspiele und Aufführungen des Musiktheaters in Relation zur Einwohnerzahl (Spielzeit 1991/1992)	205
Tabelle D-4:	Anteil der sechs, bzw. zehn meistgespielten Komponisten an den Spielplänen der jeweiligen Musiktheater	209
Tabelle D-5:	Die kulturelle Infrastruktur der Oberzentren und möglichen Oberzentren Bayerns	215
Tabelle E-1:	Ermittlung einer kulturpolitischen Konzeption, die der regionalen Wirtschaftspolitik dient	222

Abbildungsverzeichnis

Abbildung A-1:	Die Anwendung der Ökonomie unter Berücksichtigung des kulturellen Kontextes	20
Abbildung A-2:	Entwicklung der Neuerscheinungen des Buchhandels und der Steinkohleerzeugung 1800 - 1860	31
Abbildung A-3:	Entwicklung der Neuerscheinungen des Buchhandels und der Industrieproduktion 1850 - 1950	34
Abbildung A-4:	Die Entwicklung der Buch- und der Industrieproduktion nach dem Zweiten Weltkrieg	36
Abbildung A-5:	Der Aufbau der Untersuchung im Überblick	40
Abbildung B-1:	Konsum- und Produktionsentscheidungen unter Berücksichtigung von Kunst und Kultur	45
Abbildung B-2:	Von der Komposition zur Konsumtion unter Berücksichtigung ausgewählter Vorleistungsindustrien	53
Abbildung B-3:	Individuelle Entscheidungen und Entscheidungskalküle für Konsum von Kunst	68
Abbildung B-4:	Aggregierte individuelle Nachfragekurven bei Snobverhalten	80
Abbildung B-5:	Sinkende Durchschnittskosten im Kunstbetrieb	110
Abbildung B-6:	Sinkende Durchschnittskosten bei vollständiger Konkurrenz	112
Abbildung C-1:	Wachstumseffekte der Infrastruktur	129
Abbildung C-2:	Ungleichgewichtiges Wachstum privater und öffentlicher Investitionen	130
Abbildung C-3:	Abnehmende Bedeutung materieller Infrastruktur	132
Abbildung C-4:	Infrastrukturvoraussetzungen und Infrastrukturbeitrag kultureller Aktivitäten	138
Abbildung C-5:	Optimaler Zentralitätsgrad privater oder staatlicher Produktion	158

Abbildung C-6:	Idealtypische Verteilung kultureller Infrastruktur	166
Abbildung C-7:	Kultureller Wachstumspol	171
Abbildung C-8:	Polit-Ökonomisches Modell der Verteilung kultureller Infrastruktur	178
Abbildung D-1:	Stilisierte säkulare Raumentwicklung	190
Abbildung D-2:	Zentrale Orte in Bayern der Kategorie "Oberzentrum" und "mögliches Oberzentrum"	195
Abbildung D-3:	Theaterunternehmen mit eigenem Ensemble und Spielstätte	199
Abbildung D-4:	Versorgung peripherer Räume mit öffentlichen Theaterunternehmen	202
Abbildung D-5:	Bühnenspieltätigkeit mit jeweils mindestens 25 Auf- führungen im Spieljahr 1991/1992 oder 1992/1993	203
Abbildung D-6:	Professionelle Orchester in Bayern und Versorgungssituation in peripheren Räumen	207
Abbildung D-7:	Ausstellungsflächen von Kunstmuseen in Bayern	211
Abbildung D-8:	Medienbestand der Bibliotheken je 100 Einwohner 1985 . .	212
Abbildung D-9:	Kulturschwache Räume in Bayern	217
Abbildung E-1:	Elemente einer kulturpolitischen Konzeption	224